



Coachingausbildung in Gewaltfreier Kommunikation

www.k-training.de

Kellerwiese 4

82327 Tutzing

Tel.: 08158 - 922 19 12

Die Coaches

Dipl. Psych. Friederike Kahlau ist nach langjähriger Arbeit in klinischen und psychosozialen Einrichtungen seit 1990 in eigener Praxis tätig.

Sie arbeitet seitdem als Coach, Psychotherapeutin und als Trainerin in den Bereichen Konfliktmanagement und Kommunikation.



Dipl. Soz.-Päd. Klaus Karstädt arbeitete viele Jahre therapeutisch mit Gruppen und ist seit 1989 selbständig in der Erwachsenenbildung tätig.

Er hält Seminare im Bereich der Kommunikation, Lehrmethoden, Gesprächsführung, Konfliktmanagement, coacht Führungskräfte und führt Teamentwicklungen durch. Er ist Certified Trainer for Nonviolent Communication seit 1999.



Die Methoden

Dieses Training ist eine Kombination aus Methoden- und Persönlichkeitstraining und verwendet folgende Elemente der Vermittlung von Wissen, Fähigkeiten, Einstellungen und Verhaltensmöglichkeiten:

- Ganzheitliche, anschauliche Trainingsmethoden
- Gruppenarbeiten und erlebnisorientiertes Lernen
- Reflexionen in Kleingruppen und Plenum
- Übungen in Gruppen,- Partner- oder Einzelarbeit
- Rollenspiele und Videofeedback

Die Theorie wird auf gedruckten Flipcharts und Pinwand Plakaten visualisiert und präsentiert. Diese stehen auch in den Unterlagen zur Verfügung.

Ein Fotoprotokoll der im Training erarbeiteten Visualisierungen ergänzt die Unterlagen während des Seminars.



Das Angebot

Dies ist eine Fortbildung für Menschen, die andere in ihren Veränderungs-Prozessen begleiten und unterstützen wollen.

Dazu gehört Coaching, die Beratung oder Prozessbegleitung von einzelnen Personen ebenso wie die Begleitung von Gruppen und Teams.

Wenn Sie an dieser Fortbildung teilnehmen, lernen sie nützliche Werkzeuge und Modelle kennen, die Ihnen helfen, erfolgreicher andere Menschen mit Gewaltfreier Kommunikation zu beraten, zu begleiten und zu fördern.

Wir verpflegen uns selbst in diesem Seminarhaus auf dem Land. Dadurch gibt es auch Gelegenheit, etwas vom Alltag miteinander zu teilen (Planung, Einkauf, Kochen, Abwasch) und dabei Gewaltfreie Kommunikation zu leben und zu praktizieren.



Die Ansätze

In dieser Ausbildung blicken wir über den Tellerrand der Gewaltfreien Kommunikation hinaus und verwenden eine Anzahl unterschiedlicher Ansätze und Modelle, die wir allerdings immer auch vom Standpunkt der Gewaltfreien Kommunikation her betrachten und reflektieren.

Voraussetzungen

Diese Fortbildung setzt deshalb ein tieferes Verständnis und Fähigkeiten in Gewaltfreier Kommunikation voraus und eignet sich für Menschen, die an mindestens 15 Tagen Training in Gewaltfreier Kommunikation teilgenommen haben.

Die Inhalte

- Bestandsaufnahme und Zielvereinbarungen
- Nützliche Modelle um Probleme zu erfassen und zu verstehen
- Wirkfaktoren von Veränderung und methodische Flexibilität
- Die Kunst, sinnvolle und weiterführende Fragen zu stellen
- Die Motivation für Veränderungen stärken
- Problemlösungsstrategien
- Arbeit mit mentalen Modellen und Überzeugungen
- Umgang mit „Widerständen“
- Übertragungen und Projektionen
- Prozessbegleitung von Gruppen
- Gruppendynamik
- Gruppen in Entscheidungsprozessen anleiten und begleiten
- Team Management Systems
- Situatives Führen - das Gleichgewicht zwischen führen und Raum geben
- Gesprächsführung in Gruppen mit der Moderationsmethode
- Systemische Sichtweise von Problemen und Problemlösungen
- Spieltheorie und praktische Anwendungen
- Zeitmanagement
- Eigene Grenzen erkennen und respektieren

